Arbeitsgemeinschaft
der Bildungswerke
der Deutschen Wirtschaft
ADBW e. V.

AlphaGrund
Bildung
für den Arbeitsplatz

Grundbildung für den Arbeitsplatz – Qualität sichern und Betriebsabläufe optimieren

Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

BBQ Berufliche Bildung gGmbH

alphabund

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Herausgeber: Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V. (IW Köln) – Projekt AlphaGrund
in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft der Bildungswerke der Deutschen Wirtschaft ADBW e. V.

Text: Eugen Breining, Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. (bwhw) I Christian Dittler, BBQ Berufliche Bildung gGmbH I Regina Hoyer, Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V. I Rolf Klatta, bwhw I Helmut E. Klein, IW Köln I Olaf Overlander, Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW) gGmbH I Dr. Sigrid Schöpper-Grabe, IW Köln I Elke Wailand, Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH

Redaktion: Helmut E. Klein I Dr. Sigrid Schöpper-Grabe

Graphik / Layout: Agentur 3PUNKTDESIGN, Köln, www.3punktdesign.de

Bildnachweis: shutterstock: Titelseite, 2, 7, 8, 11, 13 ,14-15, 16, 17, 18, 19, 20 I BDA: 4 I bbw / Matthias Tunger, München: 5 I Hermann Sauter, privat: 9 I bwhw: 12 I BBQ: 12 I IW Köln: 19 I Hessenmetall: 19 I Frank Eppler: 19

Druck: Druckerei Kammel, Bonn

© Juli 2014
Alle Rechte vorbehalten

Projekt AlphaGrund (Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener):
Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V. I Postfach 10 19 42 I 50459 Köln
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. I Regionalbüro Darmstadt I Rheinstraße 94 I 64295 Darmstadt
BBQ Berufliche Bildung gGmbH I Kurfürstenanlage 5 I 69115 Heidelberg

Inhalt

4 Vorwort
Peter Clever, BDA
5 Vorwort
Herbert Loebe, ADBW
6 Was ist unter arbeitsplatzorientierter Grundbildung zu verstehen?
6 Mangelnde Grundbildung am Arbeitsplatz
7 Förderung von arbeitsplatzbezogener Grundbildung
8 Welche Angebote zur Grundbildungsförderung können helfen?
10 Good-Practice in Unternehmen
12 Angebote der Bildungswerke der Wirtschaft
16 Was Sie beachten sollten
17 Was wir Ihnen anbieten
18 Grundbildungs-Check im Unternehmen
20 Wie Sie vorgehen können
21 Nützliche Links
22 Kontakte

Peter Clever, BDA

Grundbildung für den Arbeitsplatz

Jeder Mensch hat Talente. In deutschen Unternehmen bringen sich über vier Millionen Menschen Tag für Tag zuverlässig ein, obwohl sie nicht ausreichend lesen, schreiben oder rechnen können. Ich freue mich, dass funktionaler Analphabetismus keineswegs „Nutzlosigkeit" bedeutet noch zwingend in Arbeitslosigkeit führt. Aber realistisch gesehen und auf lange Sicht verschlechtern sich ohne eine ausreichende Grundbildung zunehmend die Chancen, in Erwerbstätigkeit zu bleiben – und noch mehr: in Beschäftigung zu gelangen, denn die Anforderungen steigen in den meisten Tätigkeitsbereichen kontinuierlich an. Wer nicht lesen, schreiben oder rechnen kann, hat immer größere Probleme, Veränderungen am Arbeitsplatz zu bewältigen und neue, auch anspruchsvollere Aufgaben zu übernehmen.

Dass Unternehmen die Förderung von Grundkompetenzen bei Geringqualifizierten in den Blick nehmen, lohnt sich gleichermaßen für die direkt betroffenen Menschen wie auch für die Unternehmen, um auch von dieser Seite her Fachkräftebedarfe besser decken zu können. Dabei werden vielfach niedrigschwellige tätigkeitsbezogene Bildungsangebote gebraucht. Hier stehen die Bildungswerke der Wirtschaft den Unternehmen als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) begrüßt ausdrücklich die Initiative des Projektverbunds AlphaGrund und der Arbeitsgemeinschaft der Bildungswerke der Deutschen Wirtschaft (ADBW), betriebsnahe Angebote zur Verbesserung der Grundbildung für den Arbeitsplatz zu entwickeln.

Berlin, im Juli 2014
Peter Clever
Mitglied der Hauptgeschäftsführung der
Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)

Herbert Loebe, ADBW

Wenn Erwachsene nicht lesen und schreiben können. Ein unbekanntes Problem?

Wer schon mit geringen Grundkompetenzen in das Berufsleben einsteigt, holt diese im Laufe der Zeit nicht problemlos nach. Wer bereits länger als Beschäftigter mit geringen Grundkompetenzen berufstätig ist, verbessert diese auch nicht automatisch. Dass es sich nicht um Einzelfälle handelt, zeigt die folgende Zahl: Es gibt 7,5 Millionen Erwachsene in Deutschland, die nicht richtig lesen und schreiben können. Davon sind 4,3 Millionen erwerbstätig. Steigen die Anforderungen im Wettbewerb, betrifft das auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit geringerer Qualifikation. Mit dieser Tatsache müssen Unternehmen täglich umgehen.

Ändern sich die Arbeitsplatzanforderungen, bedeutet das zusätzliche Herausforderungen für Unternehmen und Beschäftigte. Diese Broschüre informiert über die Auswirkungen mangelnder Grundbildung bei An- und Ungelernten und stellt Ansätze zur Gestaltung von arbeitsplatzbezogener Grundbildung vor.

Die Bildungswerke der Wirtschaft sind Ihre kompetenten Ansprechpartner, um gemeinsam mit Ihnen für Ihr Unternehmen passgenaue Lösungen zu finden und umzusetzen.

München, im Juli 2014
Herbert Loebe
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der
Bildungswerke der Deutschen Wirtschaft ADBW e. V.

Rund 18 Prozent der Erwachsenen zwischen 18 und 64 Jahren in Deutschland können lediglich kurze Texte mit einfachen Wörtern lesen – so die Ergebnisse der PIAAC-Studie 2012.

Was ist unter arbeitsplatzorientierter Grundbildung zu verstehen?

Arbeitsplatzorientierte Grundbildung bezieht sich vor allem auf die Fähigkeit, lesen, schreiben und rechnen zu können. Außerdem umfasst sie weitere Basisqualifikationen, beispielsweise PC-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Lernbereitschaft. So benötigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine ausreichende Grundbildung, um Sicherheitsvorschriften verstehen oder einen Schichtplan am Computer abrufen zu können.

Mangelnde Grundbildung am Arbeitsplatz …

- … führt zu Missverständnissen in der Kommunikation mit den Kolleginnen und Kollegen sowie den Kundinnen und Kunden
- … verursacht Fehler bei der Auftragsbearbeitung und Qualitätseinbußen
- … erhöht den Ressourcenverbrauch (Zeit, Arbeitsmaterialien, Arbeitsgeräte)
- … verhindert die Einhaltung von Produktionszielen
- … bewirkt häufig Zeitverzögerungen oder sogar Ausfallszeiten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aufgrund der Vermeidung von Aufgaben mit höheren Schriftsprachenanforderungen

Mit dem Begriff **funktionaler Analphabetismus** werden schriftsprachliche Fähigkeiten von Erwachsenen bezeichnet, die niedriger sind als die zur Teilhabe an Gesellschaft und Arbeit mindestens erforderlichen. **Grundbildung** schließt neben der Fähigkeit, lesen, schreiben und rechnen zu können, weitere Qualifikationen ein, zum Beispiel soziale und personale Kompetenzen, den Umgang mit Technologien, Englischkenntnisse sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zum selbstständigen Lernen.

Förderung von arbeitsplatzbezogener Grundbildung …

- … gewährleistet, dass Arbeitsanweisungen und Informationen verstanden werden
- … verringert Fehler bei der Auftragsbearbeitung, bei der Bedienung von Maschinen
- … verbessert Kommunikationsfähigkeit / Teamfähigkeit
- … flexibilisiert Einsatzmöglichkeiten der Mitarbeiterin und des Mitarbeiters
- … verbessert Arbeitsergebnisse – steigert die Qualität
- … senkt Fehlzeiten – erhöht Mitarbeiterbindung
- … erhöht Arbeitsmotivation
- … verbessert Lernfähigkeit und fördert die Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungen

Werden zum Beispiel Formulare falsch ausgefüllt, Stückzahlen nicht richtig berechnet oder sind Fehlerprotokolle unverständlich, dann können Grundbildungsangebote dazu beitragen, die Arbeitsabläufe zu optimieren. Das Fördern von Lesen, Schreiben und Rechnen steht so in einem unmittelbaren Verwendungszusammenhang.

Je zeitintensiver und arbeitsplatzbezogener eine berufsbegleitende Grundbildungsmaßnahme konzipiert wird, desto höher sind die Lernfortschritte.

Welche Angebote zur Grundbildungsförderung können helfen?

- **Lesen und Verstehen:** Sicherheits- und Hygienevorschriften aktiv umsetzen, Arbeitsanweisungen verstehen, mit Bedienungsanleitungen umgehen
- **Schreiben:** Fehlerprotokolle verständlich formulieren, Listen fehlerfrei bearbeiten, eigene Notizen, kurze Berichte und Kurzprotokolle verfassen, E-Mails schreiben
- **Rechnen:** Stückzahlprotokolle erstellen, Maße umrechnen, Mengen und Mischungsverhältnisse eigenständig bestimmen
- **Orientierung in der Lebens- und Arbeitswelt:** Betriebs- und Warenkunde, Arbeitsplatzbeschreibungen kennen
- **Englisch:** Basic English am Arbeitsplatz
- **Umgang mit IKT / IT:** IT-gestützte Systeme des Arbeitsplatzes/-umfeldes fehlerfrei passiv und aktiv nutzen, Textverarbeitung mit Word durchführen, Internet nutzen, E-Mail lesen und schreiben, Tabellenkalkulation mit Excel beherrschen
- **Lernen lernen:** Lernstrategien und -methoden kennen und aktiv einsetzen

„Die Komplexität auch an so genannten Einfacharbeitsplätzen nimmt ständig zu. Mit arbeitsplatznahen Grundbildungsmaßnahmen können die Unternehmen dazu beitragen, die eigenen Fachkräftebedarfe zu sichern und die an sie gestellten Qualitätsanforderungen zu erfüllen."

Hermann Sauter
Leiter Personal und Dienstleistungen, ZF Lenksysteme GmbH, Schwäbisch Gmünd

Good-Practice in Unternehmen

Beispiele betriebsnaher Grundbildungsangebote für geringqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die erfolgreich in Unternehmen durchgeführt wurden.

Good Practice: Friedhofsgärtnerei Kocher in Mannheim
Ein Mitarbeiter der Friedhofsgärtnerei Kocher in Mannheim konnte seine Lese- und Schreibfähigkeit in einem AlphaGrund-Pilotkurs verbessern. Im Sommer findet das Angebot nach der Arbeit, im Winter während der Arbeitszeit statt. Nicht nur das Selbstbewusstsein und die Zufriedenheit des Mitarbeiters entwickele sich positiv, sondern auch für den Betrieb werde vieles leichter – so lautet das Fazit von Herrn Kocher.

Link zum Video:
www.alphagrund-projekt.de/nachrichten/lesen-und-schreiben-koennen-macht-viel-aus.html

- der Kurs „Lesen – Computer – Schreiben“ mit einem Umfang von etwa 40 Stunden bei der Novartis Pharma AG
- die Weiterbildung der Steinhaus GmbH „Betriebsdeutsch für ein neues Warenwirtschaftssystem“, die speziell für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Migrationshintergrund konzipiert (100 Unterrichtsstunden) und mit WeGeBAU-Fördermitteln unterstützt wurde
- die aufeinander aufbauenden Kurz-Module „Lernen lernen“ (drei Termine à drei Stunden) und „Soziale Kompetenzen“ (zwei Termine à drei Stunden), die die BBQ Berufliche Bildung gGmbH in Mannheim entwickelt hat

Weitere Good-Practice-Beispiele finden Sie auf der Homepage **www.alphagrund-projekt.de.**

Angebote der Bildungswerke der Wirtschaft

Wenn Sie für Ihre Beschäftigten eine Grundbildungsmaßnahme planen, können Sie Unterstützung bei der Planung und Durchführung erhalten. Die Angebotsstruktur für Grundbildungsmaßnahmen am Arbeitsplatz ist regional aktuell noch sehr unterschiedlich. Bildungsträger der beruflichen Bildung vor Ort, beispielsweise die Bildungswerke der Wirtschaft, entwickeln gerne in Absprache mit Ihnen auf den betrieblichen Bedarf abgestimmte Angebote.

Die Arbeitsgemeinschaft der Bildungswerke der Deutschen Wirtschaft (ADBW) hat die arbeitsplatzorientierte Grundbildung für Geringqualifizierte auf die Agenda gesetzt und hält Angebote vor:

- So beteiligen sich das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft in Darmstadt und die BBQ Berufliche Bildung gGmbH als Tochter des Bildungswerks der Baden-Württembergischen Wirtschaft an den Standorten Heidelberg und Mannheim am Projekt AlphaGrund und arbeiten mit Unternehmen vor Ort zusammen. Dort werden zum Beispiel Angebote für das Handwerk und das Reinigungsgewerbe zum Thema „Lernen lernen“ und zur Verbesserung der berufsbezogenen Lese- und Rechtschreibkompetenz durchgeführt und weiterentwickelt.
- Das Bildungswerk der niedersächsischen Wirtschaft (BNW) ist im Bildungszentrum Osnabrück ebenfalls in dem Förderschwerpunkt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur arbeitsplatzbezogenen Grundbildung mit dem Projekt „Alpha plus Job“ aktiv. Das BNW entwickelt in „Alpha plus Job“ maßgeschneiderte berufsbegleitende Alphabetisierungs- und Grundbildungsmodule. Thematische Schwerpunkte liegen unter anderem auf den Berufen und Berufsfeldern Altenpflege, Dachdecker, Gastronomie, Hauswirtschaft, Gebäudereinigung, Metall.

Die Bildungswerke der Wirtschaft unterstützen Sie auch dabei, Fördermöglichkeiten etwa im Rahmen von WeGeBAU zu überprüfen. Das Programm der Bundesagentur für Arbeit WeGebAU („Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer in Unternehmen“) schließt die Möglichkeit ein, einen Anteil an nachholender Grundbildung in die Maßnahme zu integrieren, wobei die Umsetzung von den gegebenen Ressourcen der jeweiligen BA-Agentur vor Ort abhängig ist.

Im Rahmen des Förderprogramms „Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (Laufzeit bis Ende 2015) sind zurzeit bundesweit mehr als 50 Projekte aktiv. Welche Angebote bei Ihnen vor Ort existieren, erfahren Sie auf der Homepage **www.alphabund.de.**

„Lesen und schreiben zu können, ist elementar für die berufliche, soziale und gesellschaftliche Teilhabe [...]. Schon jetzt trägt die lokale Zusammenarbeit von Unternehmen, Verbänden, Gewerkschaften, Jobcentern und Bildungseinrichtungen in vielen Regionen Deutschlands dazu bei, dass künftig noch mehr Erwachsene mit Lese- und Schreibschwierigkeiten den wichtigen ersten Schritt in ein Leben mit der Schriftsprache wagen."

Bundesbildungsministerin Johanna Wanka, Pressemitteilung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 28. Mai 2014

Was Sie beachten sollten

- Unternehmensinformationen in klarem, einfachem und verständlichem Deutsch formulieren
- Sensibilität im Umgang mit dem (Tabu-)Thema „mangelnde Grundbildung“ – bei der Vorstellung und Verbreitung des Angebots im Unternehmen und der Ansprache von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- „Verpackung“ des Tabu-Themas „mangelnde Grundbildung“ durch geeignete Bezeichnung der Weiterbildungsangebote, zum Beispiel „Lesen und Schreiben mit dem PC“
- Praxisbezug des Angebots und Einsatz abwechslungsreicher zielgruppengerechter Methoden
- flexible bedarfsgerechte Zeitgestaltung des Angebots (zum Beispiel Berücksichtigung von Schichtzeiten)
- kurze überschaubare Lerneinheiten mit erreichbaren Zielen
- Freiwilligkeit der Teilnahme – geringere Fluktuation
- angemessener Umgang mit den Anmeldedaten
- Berücksichtigung des individuellen Umfelds der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Im Rahmen des Projekts AlphaGrund (Laufzeit bis September 2015) bieten Ihnen die Projektpartner die Möglichkeit, kostenlos eine zweieinhalbstündige Schulung zur Sensibilisierung von Schlüsselpersonen im Unternehmen über die arbeitsplatzbezogene Grundbildung durchzuführen (siehe Kontakte).

Was wir Ihnen anbieten

- Bedarfsanalysen zur Ermittlung der spezifischen Anforderungen durchführen (zum Beispiel durch Arbeitsplatzanalysen, Betriebsbegehung, Befragung von Führungskräften, Betriebsleitern, Vorarbeitern, Betriebsräten)
- Arbeitsplatzbezogene maßgeschneiderte Angebote entwickeln – abgestimmt auf die Erfordernisse des jeweiligen Betriebs und der Teilnehmenden (Berücksichtigung von Schichtdiensten, berufsbegleitende Angebote)
- Bezeichnung der Maßnahme sorgfältig auswählen und das Problem des „Nicht-Könnens“ möglichst „tarnen“
- Kostenfrage klären (Nutzung von Förderprogrammen in Erwägung ziehen) und modulares Angebot erstellen
- Einstufungstest zu Beginn einer Maßnahme oder andere zielgruppengerechte Formen der Kompetenzfeststellung
- Evaluationen nach Abschluss der Maßnahme

Grundbildungs-Check im Unternehmen

Wenn Sie drei oder mehr der folgenden Fragen bejahen, lohnt es sich bereits, die Planung und Umsetzung eines Angebots zur arbeitsplatzbezogenen Grundbildung in Ihrem Unternehmen zu überdenken und sich beispielsweise bei einem Bildungswerk der Wirtschaft beraten zu lassen.

Betrieblicher Grundbildungs-Check	Ja	Nein	Weiß nicht
Haben Sie aktuell neue Verfahren eingeführt oder Arbeitsabläufe automatisiert?			
Stehen bei Ihnen in nächster Zeit betriebliche Veränderungen an?			
Kommt es häufig zu Missverständnissen bei der Kundenbetreuung?			
Sind Ihnen mehrfach fehlerhafte oder unverständliche schriftliche Unterlagen Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgefallen?			
Wollen Sie die Qualität der Arbeitsergebnisse verbessern?			
Planen Sie, an- und ungelernte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch für Facharbeitertätigkeiten einzusetzen?			

„Die Bedeutung der Grundbildung in Zeiten bestehender Fachkräfteengpässe wird von den Unternehmen zunehmend erkannt. Das IW Köln unterstützt die Bildungswerke der Wirtschaft bei der Umsetzung arbeitsplatzorientierter Angebote."

Prof. Dr. Michael Hüther, Direktor, Institut der deutschen Wirtschaft Köln

„Arbeitsplatzbezogene Grundbildungsangebote zählen seit einiger Zeit zum Portfolio des Bildungswerkes der Hessischen Wirtschaft am Standort Darmstadt. Durch das „Bündnis für Grundbildung" der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Unternehmerverbände Südhessen konnte schon frühzeitig in der Region auf das Thema aufmerksam gemacht werden."

Stephan Fischbach, Geschäftsführer, Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft, Frankfurt

„Als Bildungsträger der Wirtschaft entwickeln wir passgenaue Qualifizierungsangebote für Unternehmen. Dabei wollen wir mit dem Einstieg in das Projekt AlphaGrund einen weiteren Akzent in der Grundbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen."

Stefan Küpper, Geschäftsführer, Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft, Stuttgart

Wie Sie vorgehen können

- Schlüsselpersonen („Entscheider“) im Unternehmen für die Fragestellung sensibilisieren
- Festlegen, wer die Weiterbildungsmaßnahme im Unternehmen organisiert und gegebenenfalls begleitet
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Grundbildungsmängeln identifizieren, Teilnehmervoraussetzungen berücksichtigen
- Ziele und Inhalte des Kurses bestimmen
- Ort (intern oder extern), Zeitpunkt (wie oft, wie lang, vor oder nach der Schicht oder während der Arbeitszeit) und Dauer der Maßnahme (zum Beispiel drei Monate) festlegen
- Geeignete Dozenten bzw. Weiterbildungsträger, beispielsweise ein Bildungswerk der Wirtschaft vor Ort, auswählen
- Betroffene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Grundbildungsförderbedarf für die Maßnahme gewinnen

Im Leitfaden zur arbeitsplatzbezogenen Grundbildung des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln finden Sie ausführliche Hintergrundinformationen, Praxistipps und Checklisten. Auf der Website **www.alphagrund-projekt.de** stehen der Leitfaden, Praxistipps und Checklisten zum Download für Sie bereit.

Nützliche Links

- **www.alphabund.de**
  Online-Portal mit Hintergrundinformationen der Kampagne und Strategie zur Förderung der arbeitsplatzorientierten Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, Informationen zur Förderung der Grundbildung am Arbeitsplatz, Links zu den einzelnen regional aktiven Projektverbünden bzw. Projekten und eine Datenbank mit Produkten aus den geförderten Projekten (Stand: 18.06.2014)

- **www.alphagrund-projekt.de**
  Homepage des Projektverbunds AlphaGrund (Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener) mit Informationen, praxisbezogenen Materialien und Checklisten zur arbeitsplatzbezogenen Grundbildung für Unternehmen, Links zu den kostenlosen Angeboten der Projektpartner, den Bildungswerken der Wirtschaft in Darmstadt, Heidelberg und Mannheim (Stand: 18.06.2014)

- **http://weiterbildung-in-kmu.ch**
  Homepage des Schweizerischen Verbands für Weiterbildung (SVEB) – Rubrik Spezialthemen / Förderung der Grundkompetenzen – mit Videos über die Argumente für die arbeitsplatznahe Grundbildung (Stand: 18.06.2014)

- **www.alice.ch/de/sveb/projekte/abgeschlossene-projekte/foerderung-von-wenig-qualifizierten/go**
  Website des schweizerischen SVEB-Projekts GO – Förderung der Grundkompetenzen von Erwachsenen mit Materialien, Leitfäden und Toolkits (Stand: 18.06.2014)

Kontakte

Institution	Adresse
Arbeitsgemeinschaft der Bildungswerke der Deutschen Wirtschaft ADBW e. V.	Infanteriestraße 8 I 80797 München I Herbert Loebe I Tel.: 089 44108-210 I Fax: 089 44108-398 I E-Mail: loebe.herbert@adbw.org I **www.adbw.org**
AlphaGrund (Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener)	Institut der deutschen Wirtschaft I Postfach 10 19 42 I 50459 Köln I Helmut E. Klein I Tel.: 0221 4981-769 I Fax: 0221 4981 99-769 I E-Mail: info@alphagrund-projekt.de I **www.alphagrund-projekt.de**
Alpha plus Job	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH I Buersche Straße 1,3,5 I 49074 Osnabrück I Annegret Aulbert-Siepelmeyer I Tel.: 0541 58057-280 I Fax: 0541 58057-100 I E-Mail: annegret.aulbert-siepelmeyer@bnw.de I **www.bnw-jua.de/www/jua.nsf/content/Standorte_Osnabrueck_Alpha_Plus_Job.htm**
Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)	Haus der Deutschen Wirtschaft I Breite Straße 29 I 10178 Berlin I Dr. Barbara Dorn I Tel.: 030 2033-1500 I Fax: 030 2033-1505 I E-Mail: b.dorn@arbeitgeber.de I **www.arbeitgeber.de**
Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.	Löffelstraße 22/24 I 70597 Stuttgart I Stefan Küpper I Tel.: 0711 7682-147 I Fax: 0711 7682-210 I E-Mail: kuepper.stefan@biwe.de I **www.biwe.de**
BBQ Berufliche Bildung gGmbH Heidelberg und Mannheim I Kontakt Projekt AlphaGrund	Niederlassung Heidelberg I Kurfürstenanlage 5 I 69115 Heidelberg I Christian Dittler I Tel.: 06221 89077-26 I Fax: 06221 89077-20 I E-Mail: dittler.christian@biwe-bbq.de I **www.biwe-bbq.de**
BBQ Berufliche Bildung gGmbH	Stuttgarter Straße 9/11 I 70469 Stuttgart I Gerhard Selzer I Tel.: 0711 135340-0 I Fax: 0711 135340-11 I E-Mail: selzer.gerhard@biwe-bbq.de I **www.biwe-bbq.de**
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.	Infanteriestraße 8 I 80797 München I Herbert Loebe I Tel.: 089 44108-110 I Fax: 089 44108-398 I E-Mail: loebe.herbert@zentrale.bfz.de I **www.bbw.de**
Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH	Infanteriestraße 8 I 80797 München I Anna Engel-Köhler I Tel.: 089 44108-200 I Fax: 089 44108-399 I E-Mail: engel-koehler.anna@zentrale.bfz.de I **www.bfz.de**
bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg e. V.	Am Schillertheater 2 I 10625 Berlin I Dr. Andreas Forner I Tel.: 030 50929-221 I Fax: 030 50929-399 I E-Mail: andreas.forner@bbw-akademie.de I **www.bbw-gruppe.de**
bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH	Rheinpfalzallee 82 I 10318 Berlin I Dr. Andreas Forner I Tel.: 030 50929-221 I Fax: 030 50929-399 I E-Mail: andreas.forner@bbw-akademie.de I **www.bbw-gruppe.de**

Institution	Adresse
Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet e. V.	Schillerstraße 10 I 28195 Bremen I Uwe Kleinow I Tel.: 0421 363250 I Fax: 0421 323536 I E-Mail: kleinow@bwu-bremen.de I **www.bwu-bremen.de**
Bildungswerk der Wirtschaft Hamburg e. V. (BWH)	Kapstadtring 10 I 22297 Hamburg I Sebastian Schulze I Tel.: 040 6378-4500 I Fax: 040 6378-4599 I E-Mail: limbach@bwh-hamburg.de I **www.bwh-hamburg.de**
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. (bwhw)	Emil-von-Behring-Straße 4 I 60439 Frankfurt a. M. I Stephan Fischbach I Tel.: 069 95808-251 I Fax: 069 95808-259 I E-Mail: fischbach.stephan@bwhw.de I **www.bwhw.de**
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. (bwhw) Darmstadt I Kontakt Projekt AlphaGrund	Regionalbüro Darmstadt I Rheinstraße 94 I 64295 Darmstadt I Rolf Klatta I Tel.: 06151 2710-50 I Fax: 06151 2710-10 I E-Mail: klatta.rolf@bwhw.de I **www.bwhw.de**
Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH (BdW) Mecklenburg-Vorpommern	Am Schlosspark 4 I 19417 Hasenwinkel I Sylvia Neu I Tel.: 03847 66333 I Fax: 03847 66316 I E-Mail: neu@bildungswerk-wirtschaft.de I **www.bdwmv.de**
Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW) gGmbH	Höfestraße 19-21 I 30163 Hannover I Horst Kowalewski I Tel.: 0511 96167-72 I Fax: 0511 96167-70 I E-Mail: horst.kowalewski@bnw.de I **www.bnw.de**
Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V. (BWNRW)	Uerdinger Straße 58-62 I 40474 Düsseldorf I Dr. Peter Janßen I Tel.: 0211 4573-245 I Fax: 0211 4573-144 I E-Mail: janssen@bwnrw.de I **www.bildungswerk-nrw.de**
Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH	Rudolf-Walther-Straße 4 I 01156 Dresden I Heiko Prötzsch I Tel.: 0351 4250-210 I Fax: 0351 4250-250 I E-Mail: heiko.proetzsch@bsw-mail.de I **www.bsw-ggmbh.de**
Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e. V. (BWSA)	Seepark 7 I 39116 Magdeburg I Ronald Burchert I Tel.: 0391 74469-618 I Fax: 0391 74469-609 I E-Mail: ronald.burchert@bwsa.de I **www.bwsa.de**
Studien- u. Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft e. V. Tannenfelde Bildungs- und Tagungszentrum (BZT)	Tannenfelde 1 I 24613 Aukrug I Heike Claßen I Tel.: 04873 18-14 I Fax: 04873 18-88 I E-Mail: classen@tannenfelde.de I **www.tannenfelde.de**
Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.	Magdeburger Allee 4 I 99086 Erfurt I Anette Morhard I Tel.: 0361 60155-332 I Fax: 0361 60155-399 I E-Mail: morhard@bwtw.de I **www.bwtw.de**

BILDUNGSWERK der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

bbw

bfz

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

BWU Bildungszentrum der Wirtschaft im Unternehmerverbund e.V.

BWH Bildungswerk der Wirtschaft Hamburg e.V.

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH
Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung

BNW Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH

BWNRW

bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e. V. BWSA
Wir schaffen Perspektiven

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

www.alphagrund-projekt.de